



Unser Kita ABC

A

Aufnahme (Anmeldung)

In unserer Einrichtung werden Kinder ab 12 Monaten bis zum Schuleintritt betreut. Der Aufnahme in unsere Kita geht ein Vorgespräch mit der Einrichtungsleitung voraus. Den Kindern und Eltern werden die Einrichtung gezeigt und die Gruppen mit den Erzieherinnen vorgestellt sowie Besonderheiten besprochen.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Übernahme des Kindes durch die pädagogische Fachkraft. Die Aufsichtspflicht endet mit der Übergabe des Kindes an Sie oder eine berechtigte „Abholperson“. Bei öffentlichen Veranstaltungen in der Kita haben die Eltern die Aufsichtspflicht.

Ausflüge

Im Laufe des Kita-Jahres finden immer wieder Spaziergänge, Ausflüge oder Walddtage in der näheren Umgebung statt. Kurze Spaziergänge werden auch spontan unternommen, ansonsten werden Sie von Ihrer Gruppe rechtzeitig informiert.

B

Beobachtungsdokumentation

Die Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung Ihres Kindes ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Durch gezielte Beobachtung gewinnen wir einen umfassenden Blick auf die individuellen Fähigkeiten, Interessen und Stärken und Entwicklungsschritte Ihres Kindes.

Beschwerden

Wenn Sie ein Anliegen oder eine Beschwerde haben, wenden Sie sich bitte zunächst an die zuständige Fachkraft oder die Kita-Leitung. Gemeinsam suchen wir nach einer guten und zufriedenstellenden Lösung.

Bildungsangebote

Kinder lernen jeden Tag. Beim Spielen, Entdecken, Fragen, Ausprobieren und im gemeinsamen Miteinander. Unsere Bildungsangebote orientieren sich deshalb an den Interessen, Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder.

Daher finden sowohl gezielte Angebote als auch spontane Lerngelegenheiten statt. Dazu gehören Angebote aus den Bereichen Sprache und Kommunikation, Bewegung, Kreativität, Musik, Natur und Umwelt, mathematische Grunderfahrungen sowie soziale und emotionale Entwicklung.

Bring- und Abholzeiten

Damit der Tagesablauf für alle Kinder möglichst ruhig und verlässlich abläuft, bitten wir Sie, die vereinbarten Bring- und Abholzeiten einzuhalten. Bitte verabschieden Sie sich beim Bringen bewusst von Ihrem Kind und übergeben Sie es einer pädagogischen Fachkraft in der Gruppe. Beim Abholen ist es uns wichtig, dass Sie ihr Kind persönlich bei der zuständigen Fachkraft abmelden.

Verspätungen bitten wir frühzeitig telefonisch mitzuteilen. Sollte Ihr Kind von einer anderen Person als in der Abholliste angegeben, abgeholt werden, informieren Sie uns bitte vorher und beachten Sie die hierfür geltenden Regelungen.
(Tagesabholberechtigung)

Buchungszeit

Bitte achten Sie darauf, dass die vereinbarten Buchungszeiten eingehalten werden und Ihr Kind innerhalb der gebuchten Zeit abgeholt wird. Planen Sie für das Bringen und Abholen genug Zeit ein, damit die Übergänge für Ihr Kind ruhig und entspannt gestaltet werden können.

Sollte sich Ihr Betreuungsbedarf dauerhaft ändern, sprechen Sie uns bitte an.

Änderungen sind nur im Rahmen der Vorgaben des Trägers und der organisatorischen Umsetzung der Einrichtung möglich.

Sie können flexibel innerhalb der Öffnungszeiten buchen.

Diese sind von Montag bis Freitag:

Kindergarten: 07:15 - 15:00 Uhr

Kinderkrippe: 07:15 - 13.30 Uhr

C

Chancengleichheit

Jedes Kind ist einzigartig und bringt unterschiedliche Fähigkeiten, Interessen und Erfahrungen mit. Unser Ziel ist es, allen Kindern gleiche Bildungs- und Entwicklungschancen zu ermöglichen. Eine inklusive und wertschätzende Haltung ist für uns selbstverständlich und Vielfalt sehen wir Als Bereicherung und wichtige Grundlage für gemeinsames Lernen an.

D

Datenschutz

Der Schutz der persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Informationen über Ihr Kind und Ihre Familie werden von uns vertraulich behandelt und nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben sowie für die pädagogische Arbeit verwendet.

Fotos, Entwicklungsdokumentationen und andere personenbezogene Informationen werden nur entsprechend der von Ihnen erteilten Einwilligungen genutzt.

E

Eingewöhnung

Die erste Zeit im Kindergarten ist für ihr Kind einfacher zu bewältigen, wenn Sie es dabei begleiten. Mit der Sicherheit, eine vertraute Person in der Nähe zu haben, gelingt es den Kindern schnell, die neue Umgebung zu erforschen und Erzieherinnen und Räumlichkeiten kennen zu lernen. Die Eingewöhnungszeit ist individuell verschieden. Je jünger die Kinder sind, umso länger sollten Sie die Eingewöhnungszeit einplanen.

In unserer Krippe gestalten wir die Eingewöhnung partizipativ. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gruppenleitung.

Elterngespräche / Entwicklungsgespräche

Interessiert es Sie, was Ihr Kind in der Kita so macht und wie es sich verhält? Welche Stärken, Interessen, Begabungen und Talente es hat? Mindestens einmal im Jahr führen wir ein Entwicklungsgespräch mit Ihnen durch. Nähere Informationen erhalten Sie von der Gruppenerzieherin.

Elternabende

Wir bieten zu bestimmten Themen in regelmäßigen Abständen Elternabende an. Durch Aushänge an der Infotafel oder durch Einladungen werden wir Sie rechtzeitig über die Termine informieren. Falls Sie Wünsche zu bestimmten Themen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Elternbeirat

Zu Beginn jeden Kindergartenjahres wird der Elternbeirat von Ihnen als Eltern gewählt. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern, pädagogischem Team und Träger.

Er unterstützt die Zusammenarbeit und trägt dazu bei, die Interessen und Anliegen der Eltern in das Kita-Leben einzubringen. Wir freuen uns über alle Eltern, die sich im Elternbeirat engagieren.

Erziehungspartnerschaft

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kita ist für unsere pädagogische Arbeit sehr wichtig. Sie als Eltern sind die Experten Ihrer Kinder und kennen Ihr Kind am besten. Wir bringen unsere pädagogische Fachlichkeit und unsere Beobachtungen aus dem Kita-Alltag ein.

Wir möchten mit Ihnen im regelmäßigen Austausch stehen und gemeinsame Entwicklungsschritte begleiten. Hierfür wünschen wir uns eine offene, wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit. So können wir eine gute Grundlage schaffen, dass sich Ihr Kind bei uns sicher, angenommen und wohl fühlt.

F

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein ausgewogenes und kindgerechtes Frühstück mit und achten Sie darauf, Süßigkeiten und zuckerhaltige Lebensmittel und Getränke zu vermeiden.

Freispiel

Freispiel bedeutet für das Kind freie Wahl des Spielmaterials, der Spielpartner und des Spielorts. In der Freispielphase (= Lernphase) werden die Kinder dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in Selbstständigkeit zu üben. Sie haben Gelegenheit, Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu verarbeiten und zu vertiefen. Sie lernen Regeln zu akzeptieren, Konflikte zu lösen und ihren Alltag selbst zu strukturieren.

Fundgrube

Kleidungsstücke oder andere gefundene Sachen, die nicht zugeordnet werden können, finden Sie in unserer „Fund-Box“ an der Eingangstür. Bitte kontrollieren Sie hier regelmäßig, ob etwas davon Ihrem Kind gehört.

G

Garderobe

Wir bitten alle Eltern Ihre Kinder zu unterstützen, wenn Sie am Nachmittag nach Hause gehen, die Garderobe ordentlich zu hinterlassen.

Hierfür gehören die Gummistiefel ins Regal und die Hausschuhe und Wechselwäsche aufgeräumt.

Geburtstag

Der Festtag Ihres Kindes wird in den Gruppen gefeiert. Dieser Tag soll für ihr Kind ein besonderer Tag sein. Ob und wie Sie zur Gestaltung beitragen möchten besprechen Sie bitte mit der pädagogischen Fachkraft Ihrer Gruppe ab.

H

Haltung

Unsere pädagogische Haltung bildet die Grundlage unseres täglichen Handelns. Wir begegnen jedem Kind wertschätzend, respektvoll und auf Augenhöhe. Jedes Kind ist einzigartig und wird mit seinen individuellen Fähigkeiten und Interessen angenommen. Hier ist uns auch wichtig, jedes Kind unabhängig von Herkunft, Sprache, Fähigkeiten, Persönlichkeit oder familiärem Hintergrund willkommen zu heißen.

Handynutzung

Wir bitten Sie Ihr Handy während des Aufenthalts in unserer Kita möglichst nicht zu benutzen.

Gerade die Übergänge beim Bringen und Abholen sind wichtige Momente für Ihr Kind. Hier geben Sie Ihrem Kind mit ungeteilter Aufmerksamkeit die Sicherheit und Wertschätzung, die es braucht.

Wir bitten Sie außerdem darum, auf dem Kita-Gelände keine Fotos oder Videos von Ihrem oder anderen Kindern zu machen.

Hausschuhe

Jedes Kind benötigt in der Einrichtung Hausschuhe oder ABC-Socken. Vorteilhaft sind bequeme, geschlossene Schuhe, die Ihr Kind möglichst selbstständig an- und ausziehen kann.

I

Infektionsschutz

Der Schutz der Gesundheit aller Kinder, Familien und Mitarbeitenden ist uns wichtig. Daher bitten wir Sie uns umgehend zu informieren, wenn Ihr Kind an einer ansteckenden Krankheit erkrankt ist.

Inklusion

Inklusion bedeutet für uns, dass jedes Kind willkommen ist und selbstverständlich dazugehört – unabhängig von seinen individuellen Fähigkeiten, seiner Herkunft, Sprache, Kultur, Entwicklung, seiner Bedürfnisse oder seiner familiären Situation.

Unterschiedlichkeit verstehen wir als Bereicherung für unsere Gemeinschaft!

Unser Ziel ist eine Kita, in der jedes Kind sagen kann „Ich bin hier willkommen. Ich gehöre dazu. Ich darf sein, wie ich bin.“

K

Kita-App

Unsere Kita-App Stay Informed unterstützt die Kommunikation zwischen Kita und Eltern. Über die App können Informationen, Termine, Mitteilungen oder organisatorische Hinweise weitergegeben werden. Aber auch Sie können uns hiermit eine Nachricht hinterlassen oder Ihr Kind für diesen Tag entschuldigen. Bitte schauen Sie regelmäßig in die Kita App, damit wichtige Informationen Sie zeitnah erreichen und Sie immer auf dem neusten Stand sind.

Kooperationspartner

Gute pädagogische Arbeit gelingt nicht alleine. Deshalb arbeiten wir bei Bedarf und im Rahmen unserer Möglichkeiten mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen. Hierzu zählen beispielsweise Schulen, Frühförderstellen, Beratungsstellen, Therapeuten, Fachberatung, Gesundheitsdienste oder andere Einrichtungen.

Konflikte

Wo viele Kinder und Erwachsene zusammenkommen, können Konflikte entstehen. Wir sehen Konflikte als natürlichen Bestandteil des sozialen Miteinanders und als wichtige Lernmöglichkeit.

Die Kinder werden hierbei unterstützt, eigene Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen, diese auszudrücken und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Hierbei begleiten wir die Kinder altersgerecht.

Auch im Austausch mit den Eltern und innerhalb des Teams möchten wir Konflikte offen, respektvoll und lösungsorientiert ansprechen.

Konzeption

Unsere Konzeption beschreibt die pädagogischen Grundlagen und Ziele unserer Kita. Hierbei handelt es sich um kein starres Regelwerk, sondern die Konzeption passt sich der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit, den gesellschaftlichen Veränderungen und fachlichen Erkenntnissen immer wieder an. Wir überprüfen und entwickeln unsere Konzeption daher regelmäßig weiter.

Krankheit

Bitte bringen Sie Ihr Kind bei deutlichen Krankheitssymptomen, Fieber oder eine Krankheitsgefühl nicht in die Kita.

Damit schützen Sie nicht nur Ihr eigenes Kind, sondern auch die anderen Kinder und unser pädagogisches Team vor Ansteckung.

Bei Fiebererkrankungen und Magen-Darm-Infektionen darf das Kind erst 48 Std. nach den letzten Symptomen wieder in die Kita kommen.

Bei Unsicherheiten sprechen Sie uns gerne an.

L

Lernbegleiter

Kinder lernen in realen Lebenssituationen! Kinder lernen durch Forschen, Ausprobieren und Entdecken! Dazu soll das Kind im Kindergarten und Kinderkrippe Raum und Zeit finden. Wir bieten ihnen die Möglichkeit, vielfältige Erfahrungen zu sammeln, eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen und begleiten die Kinder hier in ihren individuellen Lernerfahrungen.

Lieblingsspielzeug

Ihr Kind hat die Möglichkeit am Spielzeugtag ein Spielzeug seiner Wahl von zu Hause mitzubringen. Wir bitten sie um Ihr Verständnis, dass wir keine Haftung übernehmen können, wenn das Spielzeug verloren oder kaputt geht.

M

Matschkleidung

Kinder entdecken ihre Umwelt mit allen Sinnen und dabei darf es auch einmal matschig, nass und schmutzig werden. Deshalb ist es uns wichtig, dass die Kinder bei jedem Wetter die Möglichkeit haben, draußen zu spielen. Bitte geben Sie Ihrem Kind hierfür bitte unbedingt wettergerechte Kleidung mit, die schmutzig und nass werden darf. Dazu gehört je nach Jahreszeit Matschhose, Regenjacke, Gummistiefel, Schneehose und ausreichende Wechselwäsche.

Medikamentengabe

Die Gabe von Medikamenten in der Kita erfolgt grundsätzlich nur unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben. Eine Medikamentengabe durch pädagogische Fachkräfte ist nur möglich, wenn hierfür eine entsprechende ärztliche Verordnung, eine schriftliche Vereinbarung mit den Eltern und die notwendigen Voraussetzungen vorliegen. Bitte sprechen Sie hierfür die Leitung frühzeitig an, wenn Ihr Kind regelmäßig oder vorübergehend Medikamente benötigt.

Mittagessen

Das Mittagessen wird von dem Essenlieferanten Apetito zubereitet und geliefert. Die Kinder essen in den Gruppen zu Mittag. Hier achten wir auf eine angenehme Atmosphäre und unterstützen die Kinder dabei, zunehmend selbständig mit Lebensmitteln und Besteck umzugehen. Die Kinder dürfen eigene Vorlieben entwickeln und lernen, unterschiedliche Lebensmittel kennenzulernen. Individuelle Bedürfnisse, Allergien und Unverträglichkeiten berücksichtigen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten. Bitte informieren Sie uns über entsprechende Besonderheiten. Das Mittagessen können Sie selber bequem per App bestellen.

Mittagsschlaf

In der Zeit von 11:30 - 13:00 Uhr ruhen sich einige Kinder in der Krippe aus. Wir bitten daher zu dieser Zeit im Haus auf Ruhe zu achten.

Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein wichtiger Bestandteil unseres pädagogischen Alltags. Er bietet den Kindern einen gemeinsamen Start in den Tag und schafft Orientierung, Gemeinschaft und Sicherheit.

Hier achten wir darauf, dass der Morgenkreis alters- und bedürfnisorientiert gestaltet wird. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, sich einzubringen, zuzuhören und Gemeinschaft zu erleben. Gleichzeitig werden hier pädagogische Themen spielerisch vermittelt und erlebt.

O

Öffnungszeiten

Unsere Kita ist von Montag bis Freitag geöffnet.

Kindergarten: 7:15 - 15:00 Uhr

Kinderkrippe: 7:15 - 13:30 Uhr

Die Öffnungszeiten geben den zeitlichen Rahmen für die Betreuung ihres Kindes vor. Bitte beachten Sie dabei die individuell vereinbarten Buchungszeiten und planen Sie ausreichend Zeit für das Bringen und Abholen ein. Wir bitten Sie, Ihr Kind innerhalb der vereinbarten Betreuungszeit pünktlich abzuholen.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir möchten unsere Kita und unsere pädagogische Arbeit auch nach außen sichtbar machen und den Familien sowie der Gemeinde einen Einblick in unseren Kita-Alltag geben und am Gemeindeleben teilnehmen. Dazu gehören Beiträge im Gemeindeblatt oder aktuelle Informationen auf unserer Homepage.

P

Partizipation

Kinder haben bei uns das Recht, ihren Alltag aktiv mitzugestalten. Wir nehmen Wünsche, Ideen und Bedürfnisse ernst und geben ihnen ihrem Alter entsprechend Möglichkeiten, Entscheidungen zu treffen.

Dies kann zum Beispiel bei der Auswahl von Spielen und Angeboten, dem Jahresthema oder Unternehmungen stattfinden. So erfahren die Kinder, dass ihre Meinung zählt und lernen gleichzeitig, Verantwortung zu übernehmen.

Pädagogische Angebote

Unsere pädagogischen Angebote orientieren sich an den Interessen, Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder. Zu unseren Angeboten gehören beispielsweise kreatives Gestalten, Musik und Singen, Bewegung, Sprache und Literacy, Natur und Umwelterfahrungen, Experimentieren, mathematische Grunderfahrungen sowie Angebote zur sozialen und emotionalen Entwicklung. Neben geplanten Angeboten entstehen viele Bildungsgelegenheiten ganz spontan im Alltag. Die Fragen und Ideen der Kinder greifen wir auf und entwickeln daraus gemeinsame Lern- und Erfahrungsprozesse.

Portfolioordner

Jedes Kind erhält bei uns einen Portfolioordner. Er enthält Dokumentationen über Geburtstage, Entwicklungsabläufe, Feste und Feiern, sowie besondere Situationen. Er begleitet das Kind während seiner gesamten Kita-Zeit und wird zu einer individuellen Sammlung besonderer Momente und Entwicklungsfortschritten Ihres Kindes. Der Portfolioordner ist Eigentum des Kindes und wird wertschätzend und vertraulich behandelt.

Praktikant/innen

Praktikantinnen und Praktikanten sind in unserer Kita herzlich willkommen. Sie erhalten bei uns die Möglichkeit, den pädagogischen Alltag kennenzulernen, praktische Erfahrungen zu sammeln und erste Einblicke in die vielfältigen Aufgaben einer pädagogischen Fachkraft zu gewinnen. Dabei werden sie von einer festen Anleitung begleitet und entsprechend dem Ausbildungsstand im Kita Alltag mit einbezogen.

Projektarbeit

Sind Angebote für Ihre Kinder, wo sie die Möglichkeit haben, sich über einen längeren Zeitraum einem Thema zu widmen und ihr Wissen zu erweitern. Sie sollen in erster Linie Spaß am Lernen vermitteln, den Forscherdrang der Kinder ansprechen und die Umsetzung ihrer Ideen ermöglichen. Die Kinder entscheiden bei der Wahl des Projektes mit.

Q

Qualitätsentwicklung/ -sicherung

Die Qualität unserer pädagogischen Arbeit ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir reflektieren unser pädagogisches Handeln regelmäßig, tauschen uns im Team aus und entwickeln unsere Arbeit stetig weiter. Fortbildungen, Teamgespräche, Konzeptionsentwicklung und regelmäßige Reflexion unterstützt uns dabei, unsere pädagogische Qualität zu sichern und weiterzuentwickeln.

R

Regeln

Regeln geben den Kindern Orientierung, Sicherheit und einen verlässlichen Rahmen. Unsere Regeln in der Kita sind klar, nachvollziehbar und auf das Alter der Kinder abgestimmt.

Ruhezeit

Ein abwechslungsreicher Kita- Alltag braucht auch Zeiten der Ruhe und Entspannung. Wir schaffen deshalb im Tagesablauf bewusst Möglichkeiten, zur Ruhe zu kommen. Die Kinder können sich zurückziehen, entspannen, Bücher anschauen, Geschichten hören oder anderen ruhigen Tätigkeiten nachgehen. Dabei achten wir auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder.

S

Sauberkeitserziehung

Die Entwicklung der Sauberkeitserziehung ist ein individueller Prozess. Wir begleiten die Kinder dabei geduldig, wertschätzend und ohne Druck. Jedes Kind bekommt die Zeit, die es für diesen Entwicklungsschritt benötigt. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit und Absprache mit Ihnen als Eltern ist uns hierbei sehr wichtig.

Schließtage

Die Schließtage unserer Kita können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Schweigepflicht

Wir bitten Sie darum, verantwortungsvoll mit persönlichen Daten von Kindern, Familien oder Mitarbeitenden umzugehen. Insbesondere in sozialen Medien, oder Elternchats sollten keine vertraulichen Informationen, Fotos oder Aussagen über andere Personen weitergegeben werden.

Schweigepflicht bedeutet aber auch für uns, dass wir vertraulich mit Informationen umgehen, die uns von Eltern anvertraut wurden.

Die Schweigepflicht gilt selbstverständlich über die Dauer der Tätigkeit oder der Betreuung in unserer Kita hinaus.

Selbstständigkeit

Wir möchten Kinder darin unterstützen, zunehmend selbstständig und selbstwirksam zu werden. Sie sollen Dinge möglichst selbst ausprobieren und eigene Lösungen finden dürfen. Hier begleiten wir die Situationen liebevoll und geben den Kindern Zeit, ermutigen sie und helfen dort, wo Unterstützung tatsächlich notwendig ist.

Sprachförderung

Sprache begleitet Kinder den ganzen Tag. Deshalb findet Sprachförderung bei uns vor allem alltagsintegriert statt. Wir sprechen mit den Kindern, hören aufmerksam zu. Greifen ihre Äußerungen auf, erweitern ihren Wortschatz und schaffen vielfältige Sprachanlässe.

T

Tagesablauf

Ein normaler Tag in der Kita umfasst unter anderem das Ankommen, Freispiel, pädagogische Angebote, gemeinsame Mahlzeiten, Bewegung und Aufenthalt im Freien, Ruhepausen sowie gemeinsame Übergänge und Abschlussmomente. Die konkrete Gestaltung kann je nach Gruppe, Alter der Kinder, Jahreszeit und aktuellem Bedarf variieren.

Telefonnummer

Falls Ihr Kind Sie braucht (Unfall, Krankheit oder Unwohlsein) müssen wir Sie sofort erreichen können. Bitte teilen Sie uns deshalb umgehend mit, wenn sich Ihre Mobil-, Festnetz- oder Geschäftsnummer geändert hat.

Träger

Der Träger des Kindergartens ist die
Gemeinde Rieden
Saalfeldstraße 4a,
87668 Rieden Zellerberg

Erster Bürgermeister: Manfred Dillian
Zweite Bürgermeisterin: Sabine Hartung

Tür- und Angelgespräche

Diese ermöglichen einen kurzen und unkomplizierten Austausch zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften über den Tag des Kindes.
Bitte haben Sie Verständnis, dass ausführliche oder vertrauliche Themen nicht zwischen Tür und Angel besprochen werden können. Dafür vereinbaren wir gerne einen Gesprächstermin, bei dem ausreichend Zeit und Ruhe für Ihr Anliegen eingeplant werden kann.

Turnen

In unserer Einrichtung gibt es einen festen Turntag im Kindergarten, an dem wir die Mehrzweckhalle der Gemeinde Rieden nutzen können. Diesen erfahren Sie am Anfang des Kindergartenjahres.
Weiterhin gibt es verschiedenartige Bewegungsangebote, bei denen Ihr Kind selbst entscheiden kann, ob es teilnehmen möchte. Bitte geben Sie Ihrem Kind an diesem Tag Turnsachen (kurze Hose, T-Shirt und Gymnastikschuhe) mit.

U

Übergänge / Transitionen

Im Laufe der Kita-Zeit erleben Kinder verschiedene Übergänge. Zum Beispiel von der Familie in die Krippe, von der Krippe in den Kindergarten oder von der Kita in die Schule. Wir begleiten diese Übergänge / Transitionen bewusst, behutsam und individuell.

Umgang mit Medien

Medien gehören immer mehr zur Lebenswelt der Kinder. Deshalb möchten wir Kinder dabei begleiten, Medien altersgerecht, bewusst und verantwortungsvoll kennenzulernen. Digitale Medien werden bei uns nur dann eingesetzt, wenn sie einen sinnvollen pädagogischen Mehrwert bieten. Gleichzeitig schaffen wir bewusst viele Möglichkeiten für medienfreie Erfahrungen.

Unfall

Trotz aller Vorsicht kann es im Kita-Alltag zu kleineren Verletzungen oder Unfällen kommen. In solchen Fällen leisten wir die nötige Erste Hilfe, trösten und versorgen das Kind und informieren Sie entsprechend.

Hierfür ist es wichtig, dass wir immer Ihre aktuelle Telefonnummer haben, um sie im Notfall schnell erreichen zu können.

V

Vertrauen

Kinder brauchen verlässliche Bezugspersonen, zu denen sie Vertrauen aufbauen können, um sich in der Kita sicher bewegen zu können.

Auch zwischen Ihnen als Eltern und der Kita ist Vertrauen besonders wichtig. Damit das gelingen kann, wünschen wir uns einen offenen Austausch und respektvollen Umgang, damit sich alle Beteiligten mit ihren Anliegen gut aufgehoben fühlen.

Vorbildfunktion

Kinder lernen vor allem durch Nachahmung und Beobachtung. Deshalb kommt den Erwachsenen im Alltag eine besondere Vorbildfunktion zu.

Wir möchten den Kindern durch unser eigenes Verhalten zeigen, wie ein wertschätzender Umgang miteinander, Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein gelebt werden kann. Unser Anspruch ist es, nicht nur Regeln zu vermitteln, sondern Werte im alltäglichen Miteinander vorzuleben.

Vorkurs Deutsch

Der Vorkurs Deutsch richtet sich an Kinder, die zusätzliche Unterstützung in ihrer sprachlichen Entwicklung benötigen. Ziel ist es hier, die Freude am Sprechen zu fördern und die Kinder bestmöglich auf den Übergang in die Schule vorzubereiten.

Vorschulerziehung

Vorschulerziehung beginnt nicht erst im letzten Kindergartenjahr, sondern die gesamte Kindergartenzeit schafft die Grundlagen für einen erfolgreichen Übergang in die Schule. Im letzten Kita-Jahr werden diese Kompetenzen gezielt aufgegriffen und vertieft. Die Kinder werden in ihrer Selbstständigkeit, Sprache, Motorik, Konzentration gezielt unterstützt und gefördert.

W

Wechselwäsche

Es kann schon mal vorkommen, dass wir Ihr Kind umziehen müssen. Für diesen Fall können Sie die Wechselwäsche in der Krippe deponieren. Bitte alles mit Namen versehen.

Bei den Kindergartenkindern wird es von der eigenen Gruppe eine Stofftasche geben, die Sie bitte mit Wechselwäsche bestücken und an die Garderobe hängen.

Windeln und Feuchttücher

Windeln und Feuchttücher dürfen Sie bitte von zu Hause für Ihr Kind mitbringen und in der Kita lagern. Sie wissen am besten, was Ihr Kind benötigt.

Wünsche der Eltern

Ihre Wünsche, Ideen und Anregungen sind uns wichtig. Wir freuen uns deshalb über konstruktive Rückmeldungen und Vorschläge von Ihnen.

Nicht jeder Wunsch kann erfüllt werden. Dennoch möchten wir jedes Anliegen ernst nehmen, gemeinsam besprechen und nach möglichen Lösungen suchen.

X

X-mal nachfragen ist ausdrücklich erlaubt!

Manchmal bleibt nach einem Gespräch, Elternabend oder einer Information noch Fragen offen. Wenn etwas unklar ist, fragen Sie bitte nach, auch gerne mehrfach. Wir möchten, dass Sie sich gut informiert fühlen und verstehen, was in unserer Kita passiert und warum bestimmte Entscheidungen getroffen werden. Eine offene Kommunikation ist ein wichtiger Bestandteil einer guten Erziehungspartnerschaft.

Y

You are welcome - Herzlich willkommen in unserer Kita!

Jedes Kind und jede Familie sind bei uns willkommen. Wir möchten, dass Sie sich mit Ihrem Kind von Anfang an angenommen, respektiert und wertgeschätzt fühlen.

Z

Zusammenarbeit

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern, pädagogischen Fachkräften, Träger und weiteren Partnern ist die Grundlage für eine gelingende Kita-Arbeit. Wir freuen uns daher über Ihre Beteiligung, Rückmeldungen, und Ihre Bereitschaft, unsere Kita-Gemeinschaft aktiv mitzugestalten.

ZUM SCHLUSS

Wir wünschen uns eine Kita, in der sich Kinder sicher, geborgen und wertgeschätzt fühlen und in der auch Eltern und Mitarbeitende gerne miteinander arbeiten.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, Ihre Offenheit und die gemeinsame Zeit. Schön, dass Sie und Ihr Kind Teil unserer Kita sind.

Ihr Kita-Team Rieden-Zellerberg